

## **Kennenlernen – Wo bin ich? Wo seid ihr?**

*Aus dem Workshop „Übersetzten in Leichte Sprache und Leichte Bilder“ von Jona Neugebauer und Dorothea Traupe*

### **Arbeitsformat**

Aufstellung im Raum (mögliche motorische Behinderungen mitdenken)

### **Dauer**

15 Minuten

### **Ziele**

Sich selbst und die anderen anhand von Fragen und Positionen im Raum kennenlernen.

### **Material**

keines

### **Räumliche Voraussetzung**

Eine Fläche, auf der sich alle frei bewegen können.

### **Vorbereitung / Aufwand**

keine

### **Sprache**

Deutsche Sprache

### **Kurzbeschreibung**

Es werden Fragen gestellt und die Anwesenden nehmen eine dazu passende Position zwischen 2 Polen im Raum ein.

### **Methodenbeschreibung**

Alle teilnehmenden Personen begeben sich auf die freie Fläche.

Eine Person liest Fragen vor und gibt per Handzeichen die Pole vor, zwischen denen eine Positionierung möglich ist.

### **Zum Beispiel:**

Die anleitende Person fragt:

„Bist du müde (mit der Hand zur rechten Begrenzung der freien Fläche weisen)  
oder wach (zur linken Begrenzung der freien Fläche weisen)?“

Jede einzelne teilnehmende Person fragt sich, wie müde oder wach sie sich fühlt und positioniert sich nach eigenem Empfinden entweder bei todmüde (ganz rechts), hellwach (ganz links) oder an einem beliebigen Ort dazwischen.

So erfährt jede Person in kurzer Zeit, wie sie sich selbst einschätzt und wie es den Menschen um sie herum geht.

Bei einigen Fragen ist es sinnvoll, wenn die teilnehmenden Personen miteinander kommunizieren, um ihre Position herauszufinden. Zum Beispiel bei „Wie alt bist du?“, um zu erfahren, ob sie an der richtigen Stelle der Altersskala stehen.

### **Fragen:**

1. Bist du müde oder wach? (müde - wach)
2. Schaust du lieber einen Film oder liest du lieber ein Buch? (Film - Buch)
3. Wie alt bist du? (0 - 100 Jahre)
4. Magst du lieber Katzen oder Hunde? (Katze - Hund)
5. Magst du lieber Chips oder Schokolade? (Chips - Schokolade)
6. Hast du viele Geschwister oder keine? (0 - viele)
7. Wohnst du in einem kleinen oder einem großen Ort? (klein - sehr groß)
8. Hast du schon mal etwas mit Leichter Sprache zu tun gehabt? (nie - sehr oft)

Die Fragen können je nach Gruppe und Situation angepasst werden.

Auch zusätzliche spontane Fragen aus der Gruppe im Anschluss an die vorbereiteten Fragen sind möglich.